

Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TTC Höchst/Nidder : TSF Heuchelheim 1888
Samstag, 26.11.2022, 20:00 Uhr

Welsch tütet den Sieg für die TSF Heuchelheim 1888 ein

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen von den TSF Heuchelheim 1888, als Peter Welsch sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TTC Höchst/Nidder perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Samuel Preuss, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Berndt / Kohlstetter waren im Doppel gegen Lenke / Buckolt nicht zu stoppen und gewannen recht eindeutig mit 3:0. Behrens / Schwarz verloren im Anschluss ihr Spiel gegen Preuss / Weiss unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 1:11, 3:11, 5:11. Nur einen Satz verloren Hasenpflug / Otten bei ihrem Sieg gegen Welsch / Heimscheid und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicolas Berndt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michel Weiss beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nicht ganz mithalten konnte Peer Kohlstetter, beim 1:3 gegen Samuel Preuss, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Frank Behrens beim 2:3 gegen Oliver Buckolt. Das Spiel verlor Behrens dennoch im 5. Satz. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Annchristin Hasenpflug bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Fabian Lenke. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Hasenpflug nur 6 Punktgewinne im gesamten Spiel insgesamt gelang. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Peter Heimscheid fand Rainer Schwarz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Oliver Otten bezwang anschließend Peter Welsch in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Höchst/Nidder und der TSF Heuchelheim 1888. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Samuel Preuss wurden Nicolas Berndt indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Peer Kohlstetter konnte im Spiel gegen Michel Weiss dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Erfolg verpasste Frank Behrens wiederum beim 7:11, 11:7, 9:11, 8:11 gegen Fabian Lenke und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Annchristin Hasenpflug versäumte es dann mit einem 6:11, 11:8, 8:11, 5:11 gegen Oliver Buckolt, einen Punkt für ihr Team zu holen. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Rainer Schwarz bei seiner Pleite gegen Peter Welsch. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TTC Höchst/Nidder in der Saison nun 3 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.12.2022 gegen den TTC Salmünster 1950 II bevor. Für die TSF Heuchelheim 1888 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III am 03.12.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 12:6 geht.

Statistik:

TTC Höchst/Nidder

Doppel: Berndt / Kohlstetter 1:0, Behrens / Schwarz 0:1, Hasenpflug / Otten 1:0

Einzel: N. Berndt 1:1, P. Kohlstetter 1:1, F. Behrens 0:2, A. Hasenpflug 0:2, R. Schwarz 0:2, O. Otten 1:0

TSF Heuchelheim 1888

Doppel: Preuss / Weiss 1:0, Lenke / Buckolt 0:1, Welsch / Heimscheid 0:1

Einzel: S. Preuss 2:0, M. Weiss 0:2, F. Lenke 2:0, O. Buckolt 2:0, P. Welsch 1:1, P. Heimscheid 1:0